

Hilfe für die Stadtkirche mit mehr als nur einem Herz

„Unterstützerkreis“ für die Sanierung des Gotteshauses stellt Logo und Slogan vor: „Dir werd' ich helfen!“

SCHWABACH (he) — Die Initiativgruppe hat sich bereits für einen Slogan und ein Logo entschieden, der Schwabacher Grafiker Boris Wendisch hat die Gestaltung übernommen. Die Bürgerinitiative für das Gotteshaus steht künftig unter dem Motto „Stadtkirche: Das Herz von Schwabach. Dir werd' ich helfen!“ Der Spruch ist doppeldeutig. Einerseits bildet die Stadtkirche tatsächlich das „Herz“ der Stadt, andererseits spielt er mit dem Bild „Schwabacher Herz“, das zugleich als Symbol mit Wiedererkennungswert dient. Das etwas schnodderige „Dir werd' ich helfen!“ wird sich sicher gut einprägen.

Beim „Schwabacher Herz“ handelt es sich ursprünglich um die Darstellung im oberen Teil eines Fensters auf der Nordseite der Stadtkirche. Dieses „Maßwerk“-Motiv zeigt zwei zueinander geschwungene Herzen über einem Kreis. Der Kreis und die beiden kleinen Herzen zusammen bilden wiederum ein großes Herz. Dieses Bild ist nun das Logo der Stadtkirchen-Sanierungs- Unterstützer.

Stifterzeitung geplant

Grafiker Wendisch hat bereits ein Konzept für die Werbemaßnahmen entworfen. Demnach soll eine „Stifterzeitung“ über den Zustand der Kirche und den Stand der Hilfsbemühungen informieren. Gedruckt und/oder per Internet sollen sie alle diejenigen erhalten, die dem Unterstützerkreis angehören. Prospekte und „Spenderbetreuung“ sollen die Öffentlichkeitsarbeit ergänzen.

„Mein Haus braucht Ihre Hilfe!“

Boris Wendisch hat auch schon ein Flugblatt entworfen, das in aller Kürze über Schäden und notwendige Maßnahmen informiert. „Mein Haus braucht Ihre Hilfe!“ steht auf dem Titelblatt, das die Muttergottes vom Hochaltar zeigt. Dieses Motiv soll auch als Plakat gedruckt werden.



Das „Schwabacher Herz“ mit dem Slogan des „Unterstützerkreises“. Dieses Motiv soll bald auch als Auto-Aufkleber erhältlich sein. Entwurf: B. Wendisch